

Kellerchaos?

Tür auf, Krempel rein, Tür zu – so wird das Untergeschoss schnell zur Rumpelkammer. Womit Sie wieder Ordnung schaffen, und wie Sie was richtig lagern, erklären wir hier

KLEIDUNG

Winter-Outfits sind im Keller gut aufgehoben, denn Motten meiden kühle Luft. Die sauberen Teile einfach einzeln in Plastikbeutel geben. Platz sparen mobile Kleiderschränke, z. B. von kitchen-king.org, ab 11 Euro

FOTOS

Spezielle Boxen schützen Ihre schönsten Erinnerungen vor Staub und heillosem Durcheinander, z. B. bei fotemia.de

AKTEN

Unterlagen lieben moderate Temperaturen und lassen sich im Karton optimal lagern. Lassen Sie einen Luftschlitz offen, damit das Papier atmen kann und nicht modert.

BESTENS GELAGERT

Tulpenzwiebeln „übersommern“ im offenen Karton. Reifen liegend stapeln. Kreide hilft gegen Rost im Werkzeugkasten. Leiter mit Wandhaken aufhängen.

VORRÄTE

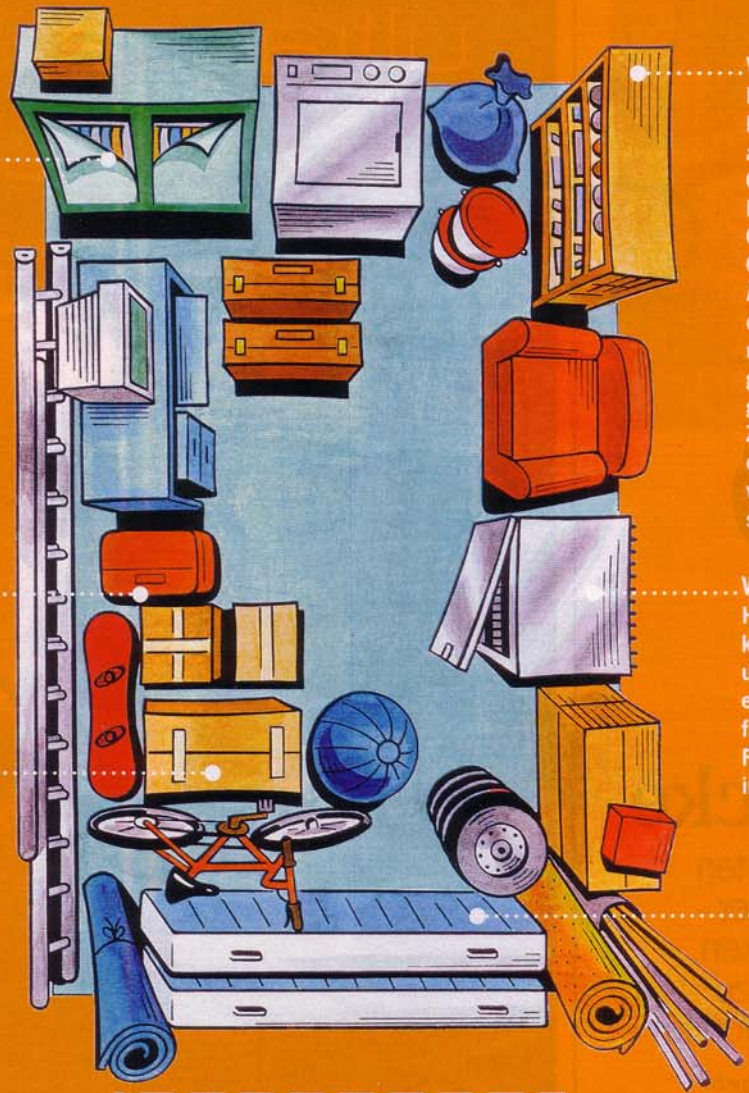
Eingemachtes und Konserven, aber auch Obst und Gemüse halten im Keller länger. Obst offen in eine Obstkiste geben. Äpfel nicht mit anderen Früchten mischen, denn sie geben das Reife-gas Äthylen ab. Zwiebeln, Karotten oder Kartoffeln werden im Leinen-sack aufbewahrt.

WEINE

Hohe Luftfeuchtigkeit, Dunkelheit und Ruhe bieten ein prima Klima für edle Tropfen. Flaschen immer im Liegen lagern.

TEXTILIEN

Matratzen und bezogene Möbel nur in trockenen Kellern aufbewahren. Folie schützt vor Staub, diese aber nicht luftdicht verschließen. Tipp bei feuchten Kellern: Über myplace.de einen Lagerraum (schon ab 1 m²) mieten.



FOTOS: JULIA HOERSCHLIVING AT HOME/PICTURE PRES (1); ANDREAS ACHMAN (1). ILLUSTRATION: FINEST IMAGES